

[https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/downloads/Selbstverpflichtung\(2017/18\)](https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/downloads/Selbstverpflichtung(2017/18)) -
Initiative Transparente Zivilgesellschaft

1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr unserer Organisation

Name:

Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V.

Abkürzung: .lkj) oder LKJ Sachsen-Anhalt e. V.

Postanschrift: Brandenburger Str. 9, 39104 Magdeburg

Webseite: www.lkj-sachsen-anhalt.de – E-Mail: lkj@jugend-lsa.de

Sitz: Magdeburg

Gründungsjahr: 1994 (gegründet am 12.3.1994 – Eintrag ins Vereinsregister – Amtsgericht Stendal VR 11087

2. Satzung

Satzung (Aktuell gültige Fassung vom 08. Mai 2017)

Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V.

Satzung

§ 1 Name und Sitz

Der Verein ist ein Zusammenschluss von überwiegend gemeinnützigen Körperschaften (Organisationen, Vereinigungen, Institutionen) und Einzelpersonen, die in der kulturellen Kinder- und Jugendbildung tätig sind und deren Wirken sich auf das Land Sachsen-Anhalt und seine einzelnen Regionen erstreckt. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Der Verein hat seinen Sitz in Magdeburg. Der Gerichtsstand ist Magdeburg.

Er führt den Namen „Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V.“ (Abkürzung: LKJ) und ist ein rechtlich selbständiger Landesverband der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ).

§ 2 Charakter und Zweck

Zweck des Vereins ist es, die kulturelle Bildung der Kinder und Jugendlichen unter anderem nach dem KJHG zu fördern. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die LKJ ist die Interessenvertretung ihrer Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit, den zuständigen Behörden und politischen Gremien. Als Träger von Freiwilligendiensten im In- und Ausland fördert der Verein die Befähigung von Menschen zum bürgerschaftlichen Engagement zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke.

Der Satzungszweck wird durch die Organisation und Durchführung von Freiwilligendiensten, Seminaren und Veranstaltungen mit Bildungszwecken verwirklicht.

Ziel ist es, mit kulturell-künstlerischen Mitteln zur Persönlichkeitsentfaltung beizutragen, Entwicklungsbedingungen und Entfaltungsräume für Kinder und Jugendliche zu schaffen.

Mittels gegenseitiger Informationen, Erfahrungsaustausch und weiteren geeigneten Maßnahmen werden die konzeptionelle Weiterentwicklung kultureller Kinder- und Jugendbildung, die Projektkoordinierung unter den Mitgliedern, die fachliche Beratung der Praxis und die Fortbildung der Multiplikatoren gefördert und gewährleistet.

Die LKJ strebt die Zusammenarbeit mit geeigneten Partnern in Sachsen-Anhalt und seinen Regionen, mit den Landesvereinigungen Kultureller Kinder- und Jugendbildung anderer Bundesländer, mit der Bundesvereinigung Kultureller Kinder- und Jugendbildung e. V. sowie mit nationalen und internationalen Vereinigungen an, die mit vergleichbarer Zielsetzung arbeiten.

§ 3 Finanzen

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Den Mitgliedern des Vorstandes können Aufwendungen und Auslagen im Rahmen des §26a EStG erstattet werden. Es darf keine Person oder Einrichtung durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Verein haftet nur mit seinem Vereinsvermögen.

§ 4 Mitgliedschaft

Als Mitglieder gehören der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt

e. V. überwiegend gemeinnützige Körperschaften an, die vorrangig auf Landesebene tätig sind. Weitere Mitglieder können Vereine, Organisationen, Institutionen in überwiegend freier Trägerschaft, sowie Einzelpersonen werden, mit denen eine enge Zusammenarbeit angestrebt wird.

Der Aufnahmeantrag ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Bei Ablehnung kann in der Mitgliederversammlung auf Antrag des Antragstellers mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder eine andere Entscheidung getroffen werden. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme besteht nicht.

Die Mitglieder verpflichten sich zu einer kontinuierlichen Mitarbeit, insbesondere durch Entsendung eines ständigen Vertreters.

Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss, Tod oder Auflösung des Vereins. Der Austritt kann nur mit einer Frist von drei Monaten zum Ende des Geschäftsjahres schriftlich gegenüber dem Vorstand erklärt werden. Der Ausschluss kann bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Satzung durch den Vorstand ausgesprochen und von der Mitgliederversammlung entschieden werden. Gegen den Ausschluss kann mit einer Frist von einem Monat Einspruch erhoben werden. Bis zur Entscheidung der Mitgliederversammlung ruht die Mitgliedschaft.

§ 4a Ehrenmitgliedschaft

Auf Beschluss der Mitgliederversammlung können Einzelpersonen zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Ehrenmitgliedschaft berechtigt das Ehrenmitglied, mit beratender Stimme in allen Gremien der LKJ mitzuwirken.

§ 5 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Beirat und der Vorstand.

Die Mitgliederversammlung wird mindestens einmal im Jahr vom Vorstand einberufen, die schriftliche Einladung erfolgt mindestens vier Wochen vor dem Termin. Sie ist auch dann einzuberufen, wenn mindestens 1/3 der Mitglieder des Vereins sie unter schriftlicher Angabe der gewünschten Verhandlungspunkte verlangt.

Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Satzungsänderungen, Aufnahmen und Ausschluss bedürfen einer 2/3 Mehrheit. Jedes Mitglied hat in der Mitgliederversammlung Sitz und Stimme.

Protokolle und Versammlungsbeschlüsse sind vom Protokollführer und einem Vorstandsmitglied zu unterzeichnen.

Aufgaben der Mitgliederversammlung sind insbesondere:

- Entscheidung über Aufnahme und Ausschluss eines Mitgliedes
- Wahl des Vorstandes
- Beschlüsse zum Arbeitsprogramm
- Genehmigung des Tätigkeits- und Geschäftsberichtes und Entlastung des Vorstandes
- Beratung und Beschlüsse des Haushaltplanes
- Wahl der Rechnungsprüfer
- Beschlüsse über jährlich festzulegende Mitgliedsbeiträge
- Beschlüsse über Satzungsveränderungen
- Beschluss über die Auflösung des Vereins

Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand für die Dauer von drei Jahren. Eine direkte Wiederwahl der Vorstandsmitglieder ist zulässig. Die Vorstandsmitglieder bleiben bis zur Neuwahl im Amt.

Der Vorstand besteht aus der/dem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden und zwei Beisitzern. Die/der Vorsitzende und die stellvertretenden Vorsitzenden vertreten den Verein und sind einzelvertretungsberechtigt (im Sinne § 26 BGB). Der Vorstand leitet den Verein. Er bestellt einen Geschäftsführer und beruft den Beirat. Der Vorstand gibt sich zur Führung der Vereinsgeschäfte eine Geschäftsordnung.

§ 5a Beirat

Dem Beirat gehören natürliche Personen an, die die in §2 der Satzung genannten Ziele der LKJ unterstützen und die Arbeit des Verbandes fachlich begleiten. Der Beirat tritt mindestens einmal jährlich zusammen und hat beratende Funktion.

§ 6 Auflösung des Vereins

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an eine gemeinnützige Körperschaft zwecks Verwendung für kulturelle Kinder- und Jugendbildung.

Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung durch das zuständige Finanzamt durchgeführt werden.

Diese Satzung wurde von der Mitgliederversammlung am 28. April 1998 in Quedlinburg errichtet – geändert durch Beschlüsse der Mitgliederversammlung am 12. Mai 2006, 25. März 2009 und am 8. Mai 2017.

Download der Satzung und weiterer Vereinsunterlagen:
https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/?page_id=12

3. Anerkennung der Gemeinnützigkeit

Unsere Arbeit ist wegen Förderung der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamts Magdeburg (Steuernummer 102/142/03584) vom 28.10.2014 für die Jahre 2011 bis 2013 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

(Download
<https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/wp-content/uploads/2014/11/Freistellungsbescheid.pdf>)

4. Namen und Funktionen der Entscheidungsträger

Geschäftsführer: Herr Axel Schneider M.A. - Ab 1. August 2018 Herr Martin Hoffmann

Vorstand (Wahlperiode: 2017-2020)

- Frau Katrin Brademann (Vorsitzende)
- Herr Dr. Christian Reineke (Stellvertreter)
- Frau Bettina Wiengarn (Stellvertreterin)
- Frau Dr. Kathrin Pöge-Alder (Beisitzerin)

Details zu den Vorstandsmitgliedern: https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/?page_id=149

5. Tätigkeiten der Organisation

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V.

Leitbild 2017

Die .lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V., ist der Dach- und Fachverband im Land Sachsen-Anhalt für

- kulturelle Kinder- und Jugendbildung;
- Freiwilligendienste in Kultur und Bildung im In- und Ausland;
- Breitenkulturarbeit und Soziokultur.

In der .lkj) sind landesweite Fachverbände der Kinder- und Jugendkulturarbeit sowie kulturelle Einrichtungen mit landesweiter Bedeutung als Mitglieder organisiert. Als anerkannter landesweiter Träger der Jugendhilfe nach SGB VIII bildet die .lkj) ein wichtiges Bindeglied in der Querschnittsaufgabe zwischen sozialer Arbeit, Bildung, Kultur und bürgerschaftlichem Engagement.

Die .lkj) Sachsen-Anhalt e.V. will

- die Interessen ihrer Mitglieder und die angeschlossenen Kinder und Jugendlichen auf politischer und fachlicher Ebene vertreten;
- die Förderung der kulturellen Bildung und soziokulturellen Angebote sichern und bedarfsgerecht verbessern;
- neue Impulse für die fachspezifische Arbeit entwickeln und erproben;
- im Sinne von Inklusion und Diversität bewusst alle Menschen erreichen;
- kulturelle, interkulturelle, politische und globale Bildung verbinden, um ganzheitliche Lebens- und Lernformen in digitaler und analoger Welt fördern;
- mit internationalen Jugendkultur-Projekten einen Beitrag für Weltoffenheit und Toleranz, gegen Rassismus und Rechtsextremismus in Sachsen-Anhalt leisten
- bürgerschaftliches Engagement im Kultur- und Bildungsbereich, insbesondere alle Formen von Freiwilligendiensten in Kultur und Bildung, befördern
- mit kulturellen Bildungsmaßnahmen die Demokratiebildung aller Zielgruppen unterstützen.

Zielgruppen der .lkj) Sachsen-Anhalt e. V. sind

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Aneignung und Erweiterung von Schlüsselkompetenzen;
- Freiwillige und engagierte Menschen im Kultur- und Bildungsbereich
- Politik und Verwaltung zur Sicherung der Interessen unserer Mitglieder;
- Fachkräfte in Mitgliedsorganisationen und soziokulturellen Zentren zur Beratung und Qualitätsentwicklung;

- die Öffentlichkeit insgesamt zur Information und Kommunikation.

Die .lkj) Sachsen-Anhalt e.V. gehört der Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) an und will gemeinsam mit deren Fachstrukturen dazu beitragen,

- dass jedes Kind- und alle Jugendlichen in allen Bereichen der Kunst und Kultur ein reichhaltiges Angebot vorfinden, Lebensfreude entfalten und kulturelle sowie interkulturelle Kompetenzen entwickeln kann;
- dass die Infrastruktur der Träger kultureller Kinder- und Jugendarbeit kommunal, landes- und bundesweit sowie international gesichert und das Arbeitsfeld gestärkt wird;
- dass kulturelle Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung als unverzichtbare öffentliche Aufgabe in Jugend-, Kultur-, Bildungs-, Medien- und Sozialpolitik anerkannt und gefördert wird;
- dass Träger der Breitenkultur und der kulturelle Bildung in der .lkj) Sachsen-Anhalt e. V. das Fach-, Kooperations- und Politikforum finden, welches die Leistungs- und Innovationsfähigkeit kultureller Bildung sichert.

Beschlossen durch die

Mitgliederversammlung der .lkj) am 08. Mai 2017- redigiert durch die Vorstandssitzung am 20. Juni 2017

Selbstdarstellung und Selbstverständnis der .lkj)

Die Arbeit der .lkj) wird institutionell gefördert durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt. Projektförderungen erhält der Verband vor allem durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt, das Landesjugendamt Sachsen-Anhalt, das Bundesjugendministerium, das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie „Jugend für Europa“. Hinzu kommen Zuwendungen aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes, durch die Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung, Aktion Mensch die Stiftung Demokratische Jugend, die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt, die Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, Europäische Strukturfondsmittel oder weitere Zuschüsse der Kommunen und anderer Mittelgeber.

Als Betrieb mit 27 Beschäftigten, darunter eine Mitarbeiterin in Elternzeit (Stand: Juni 2017) und etwa 120 Freiwilligen im In- und Ausland verpflichtet sich die .lkj), bewusst Bildungsinhalte und -prinzipien zu gelebter Kultur am Arbeitsplatz zu gestalten:

- **Partizipativ und teamorientiert** (im betrieblichen Ablauf wird eine flache Hierarchie zwischen Vorstand, Geschäftsführung sowie haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen praktiziert);
- **Prinzip Gender Mainstreaming** (durch Thematisierung der Gleichberechtigung der Geschlechter in allen Bereichen und durch eine gleich große Anzahl weiblicher und männlicher Beschäftigter);
- **altersübergreifend** (Mitarbeiter_innen aller Altersstufen zwischen 18 und 60 Jahren);
- **familienbewusst** (zertifizierter Betrieb im "Audit Beruf und Familie" mit familienfreundlichen Arbeitsbedingungen in den Jahren 2009-12);
- **transparent** (Selbstverpflichtung zur Transparenz (gemäß der Forderungen der "Initiative Transparente Zivilgesellschaft");
- **international und interkulturell** (offen für Mitarbeiter_innen aus dem Ausland und mit Migrationshintergrund);
- **integrativer Betrieb** (schwerbehinderte Menschen werden beschäftigt);
- **ökologisch bewusster Betrieb** (Programm "bio – regional – fair"; im Beschaffungswesen achtet die .lkj) auf die Herkunft von Waren und bevorzugt fair gehandelte, nachweisbar biologisch angebaute und regionale Produkte);
- **fairer Praktikumsbetrieb** gemäß den Anforderungen von fairwork e. V.
- seit 2009 ist die .lkj) anerkannter **Ausbildungsbetrieb** (IHK).

Die .lkj) verfügt über eine entwickelte Infrastruktur in Sachsen-Anhalt mit einer Geschäftsstelle in Magdeburg sowie weiteren Projektstandorten (Eisleben, Stendal, Münster/Westf.) sowie über Mitglieder in allen Teilen des Landes. In den benachbarten Bundesländern und auf Bundesebene

gibt es Kooperationen mit anderen Landesvereinigungen sowie einen ständigen Kontakt zur Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ).

Als Träger verschiedener langfristiger internationaler, bundes- und landesweiter Vorhaben bietet die .lkj) das notwendige Know-how im Bereich des Projektmanagements.

Als Anbieter von Fortbildungs- und Qualifizierungsseminaren kann die .lkj) fachlich qualifiziertes Personal und Erfahrungen mit unterschiedlichen Zielgruppen (von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Studierenden und Multiplikator_innen) einbringen.

Link zu den Jahresberichten: https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/?page_id=12

Jahresbericht 2017

<https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/downloads/>

Darstellung aller laufender Projekte 2017/18: https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/?page_id=2314

6. Personalstruktur

Stand: Juni 2017

- 27 Hauptberufliche Arbeitnehmer*innen
- 4 Freiwilligendienstleistende und Stipendiatin
- 7 freie Mitarbeitende
- Ferner: Trägerschaft für etwa 120 Freiwillige in unterschiedlichen Diensten (FSJ Kultur, Weltwärts, Europäischer Freiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst)
- Detaillierte Angaben zum Personal: https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/?page_id=230

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand Juli 2017)

Axel Schneider	Geschäftsführer
Melanie Kleinert-Meier	Sachbearbeiterin Finanzen
Beat Lacroix	Sachbearbeiter Finanzen
Antonia Kern	House of Ressources
Mahdi Osmani	House of Ressources (Kooperation mit LAMSA)
Sonja Renner	House of Ressources
Vanessa Rutsch	Sachbearbeiterin Finanzen
Franziska Dusch	Fachbereichsleitung BUG
Christin Deringer	POW-Games
Elke Fiege	Bereichsleitung, Jugendbildungsreferentin
Steffi Bühnemann	Landesstelle Jugendinformation Servicestelle Kultur macht stark
Daniel Adler	Europa geht weiter
Katrin Schramm	Jugendbildungsreferentin
Kirsten Mengewein	Leitung des Bereiches Freiwilligendienste
Nadia Boltes	FSJ Kultur, Weltwärts
Christian Tischer	FSJ Ganztagschule Freiwilligendienste
Stefanie Schaarschmidt	FSJ Kultur, Weltwärts
Soma Said	BFD Flucht und Asyl

Sina Osterheider-Breek	Freiwilligendienste
Yommana Klüber	Freiwilligendienste
Melanie Heisterberg	Projekt Globalista
Torsten Sowada	Bereichsleitung, "Dehnungsfuge"
Dr. Mieste Hotopp-Riecke	Dehnungsfuge und Eigene Spuren suchen
Laura	Kiezrebellion
Melanie Tavernier	Kiezrebellion und Freiwilligendienste
Janine Weidanz	Kiezrebellion
Kathleen Goldacker	Elternzeit

Freiwillige und Praktikant*innen

Freie Mitarbeiter*innen

Annika Luther (FSJ)	Saeed Hashemi
Sebastian Timpe (FSJ)	Ramazan Eskin
Amira Galabi (BFD)	Isabelle Esper
Ajzhamal Mukhamedova (CCP/ifa)	Svenja Heinrichs
	Perry Lukaszczyk
	Alexander Schierhorn (WWW)
	Felix Hentschel

7. Mittelherkunft 2017

Die .lkj) Sachsen-Anhalt e. V. hat im Jahr 2017 insgesamt 2.571.369,12 Euro (im Jahr 2016--> 2.361.510,35 Euro) eingenommen.

2017	institutio-nelle Förderung	Freiwilligen- dienste	Projekte kulturelle Bildung	Summe
	133.585,00 €	1.458.313,37 €	979.471,25 €	2.571.369,62 €

Einnahmen 2017

Ausgaben 2017	
EU Mittel	306,614.16 €
Bundesmittel	550,394.16 €

Landesmittel	803,077.07 €
Mitgliedsbeiträge	1,500.00 €
Spenden	76,923.44 €
Zuschüsse	204,716.00 €
ES Beiträge	472,767.46 €
sonstige Einnahmen	152,051.36 €
offene Verbindlichkeiten	3,325.97 €
Gesamt Einnahmen	2,571,369.62 €

Projektförderungen 2017/18 (Mittelgeber)

- Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt / Ministerium für Kultur
- Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt
- Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt
- Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Landeszentrale für politische Bildung
- Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung (KJP-Mittel für FSJ Kultur)
- Europäische Union EACEA
- Engagement Global
- Bundesverwaltungsamt
- Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Landesjugendamt Sachsen-Anhalt
- Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
- Landkreis Wittenberg, Lokaler Aktionsplan
- Stadt Magdeburg, Lokaler Aktionsplan
- Lotto-Toto Sachsen-Anhalt
- Fonds Soziokultur
- Stiftung Kunst und Kultur der Stadtsparkasse Magdeburg
- Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
- Jugend für Europa
- Einsatzstellenumlagen im Rahmen von Freiwilligendiensten
- Teilnehmerentgelte
- Mitgliedsbeiträge
- Persönliche Spenden
- Rückerstattungen 2013-2017
- Erlöse aus Versicherungsschaden und Dienstleistungen
- Zinsen

8. Mittelverwendung 2017/18

Sämtliche Mittel wurden im Rahmen von Projektförderungen sparsam verwendet. Eine Projektübersicht befindet sich im Jahresbericht 2017 und steht zum Download bereit:
<https://www.lkj-sachsen-anhalt.de/downloads/>

Ausgaben 2017

Geschäftsführung / Institutionelle Förderung	133.585.00 €
Freiwilligendienste	1.458.313.37 €
Projekte kulturelle Bildung	979.471.25 €
Gesamte Ausgaben	2.571.369.62 €

9. Gesellschaftliche Verbundenheit

a) Mitglieder (36 ordentliche und 2 Ehrenmitglieder - Stand 1.6.2017)

- Aktion Musik Gesellschaft zur Förderung junger Musiker e.V.
- Aktion Musik - local heroes e.V. 7
- Bildungsnetzwerk Magdeburg gGmbH
- Bildungswerk R. Welling gGmbH
- BÜRGER.STIFTUNG.HALLE
- Chorverband Sachsen-Anhalt e.V.
- derArt - Verein für Kunst und Kunstvermittlung e.V.
- Deutscher Bibliotheksverband Landesverband Sachsen-Anhalt (e.V.)
- Ein Schutzengel für Kinder e. V.
- Friedrich-Bödecker-Kreis Sachsen-Anhalt e.V.
- GMK – Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur - Landesgruppe Sachsen-Anhalt
- Halternativ e.V.
- HipHop-Netzwerk 4>>WARD e. V.
- ICATAT e. V. (Institut für Kaukasika, Tatarica und Türkei Studien)
- Jugendkunstschule THIEM20 / Puppentheater Magdeburg
- KanTe e.V.
- KinderKunstForum Halle e. V.
- Kindermuseum Halle e.V.
- KulturSzene Magdeburg e.V.
- Kunst- und Kulturverein Villa Trute e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Jugend und Film Sachsen-Anhalt e.V.
- Landesfilmdienst Sachsen-Anhalt e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft soziokultureller Zentren Sachsen-Anhalt e. V.
- Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V., Halle
- Landesverband der Musikschulen Sachsen-Anhalt e.V.
- Landesverband der Offenen Kanäle e.V.
- Landeszentrum Spiel & Theater Sachsen-Anhalt e.V.
- Malschule der Cranach-Stiftung
- Meridian - Sozio-kulturelle Vereinigung
- mohio e. V. Halle
- Museum Synagoge Gröbzig
- Netzwerk Demokratie und Courage Sachsen-Anhalt e.V.
- OK live Ensemble und Jugendkunstschule, Barleben-Wolmirstedt e.V.
- Philosophia e.V.
- Präsentationsclub für angewandte Kunst e.V.

- Schulkulturarbeit - Verein für Medien_Kultur_Schule in Sachsen-Anhalt e. V.
- Tanztheater Elbaue, Magdeburg
- Verband des künstlerischen Volksschaffens e.V.
- Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
- Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen e.V.
- **Ehrenmitglieder:** Peter Hansen, Britta Scheller

b) Partnerorganisation

- Landesarbeitsgemeinschaft soziokultureller Zentren Sachsen-Anhalt e. V.

c) Mitgliedschaften

- Bundesvereinigung kulturelle Kinder und Jugendbildung e. V.
- Eine-Welt-Netzwerk Sachsen-Anhalt e. V.
- Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e. V.
- Kulturkonferenz Sachsen-Anhalt e. V.
- Landesfilmdienst Sachsen-Anhalt e. V.
- Landheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.
- Landeszentrum Spiel und Theater Sachsen-Anhalt e. V.

d) Gremien

In folgenden Gremien vertreten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der .lkj) im Jahr 2016/17 kontinuierlich die Interessen der Kinder-, Jugend- und Soziokultur sowie des Dachverbandes:

Gremien - Übersicht 2017

Name	Vertreterin/Vertreter	Bemerkungen
Arbeitsgruppe Bürgerschaftliches Engagement im Kulturbereich (AG BEK)	Axel Schneider	Leitung: Landesheimatbund (Nominiert Kulturbotschafter)
Arbeitskreis JuLeiCa des Kinder- und Jugendrings Sachsen-Anhalt e. V.	Elke Fiege	Leitung: Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt
Beirat House of Resources	Antonia Kern Sonja Renner Axel Schneider	Gemeinsames Gremium der Houses of Resources in Halle und Magdeburg – mit Vertretern der Parteien, das Sozialministerium und der Kommunen
Bibliotheksbeirat Sachsen-Anhalt	Axel Schneider	Leitung: Gabriele Herrmann, Bibliothek Genthin, Leitung: MdB Uda Heller
Bündnis für ein familienfreundliches Sachsen-Anhalt	Axel Schneider	Leitung über GEW - Kita-Thematik, frühkindliche Bildung
BKJ - Mitgliederversammlung und Länderkonferenz - - Vorstand - - AG International - - Kultur macht Schule / Jury - - Freiwilligendienste - Bildung für nachhaltige Entwicklung - - KuBi-Online - - Künste öffnen Welten / Kultur macht stark	Axel Schneider Daniel Adler Axel Schneider Kirsten und FWD-Team Axel Schneider Franziska Dusch	3 x 2tägige Treffen pro Jahr Bisher Katrin Brademann und Axel Schneider
Bundesvereinigung soziokultureller Zentren e. V.	Axel Schneider	LASSA wird künftig durch Lars Johansen und Christoph Hackel vertreten
Cultural Innovators Network	Franziska Dusch	140 Mitglieder aus 30 Ländern – angeleitet vom Goethe-Institut
Demografie-Beirat Sachsen-Anhalt (früher: Alli-	Christian Reineke	Leitung: Winfried Köher (MLV)

anz für Demografie)		
Eine-Welt-Netzwerk Sachsen-Anhalt e. V. (Vorstand)	Axel Schneider	Mitglied im Vorstand - Amtszeit läuft 2016 aus Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
Freistil-Koordinierungskreis (Jugendkongress und Wettbewerb)	Axel Schneider	Leitung: Freiwilligenagentur Halle (Lina Wunderlich) - Kooperation ist wegen Jugend-Kultur-Preis sinnvoll
GMK Landesverband Sachsen-Anhalt	Axel Schneider	Leitung: Hochschule Merseburg Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
IDEE-Projektbeirat DRK: Interkulturell - Demokratisch - Ehrenamtlich - Emanzipiert	Axel Schneider	Projekt läuft 2017 aus (Verlängerung beantragt) -
Integrationsbeirat des Landes Sachsen-Anhalt	Axel Schneider	Persönliche Berufung durch Sozialminister – 2. Legislaturperiode Leitung: Ministerin Grimm-Benne, stellv. StS Susi Möbbeck
Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e. V.	Kirsten Mengewein	Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
Kulturkonferenz Sachsen-Anhalt e. V.	Axel Schneider	Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
LAG Mädchen und junge Frauen Sachsen-Anhalt	Kirsten Mengewein	Leitung: KGKJH Vertretung bei Mitgliederversammlungen
Landesarbeitsgemeinschaft soziokultureller Zentren Sachsen-Anhalt - LASSA e. V.	Axel Schneider	Teilnahme an Vorstandssitzungen als Gast
Landesausschuss Musikbildung	Axel Schneider	Leitung: Landesmusikrat
Landesbündnis für Familien Sachsen-Anhalt	Axel Schneider	Vertretung bei jährlicher Vollversammlung
Landesfilmdienst Sachsen-Anhalt e. V.	Axel Schneider	Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.	Axel Schneider	Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
Landesjugendhilfeausschuss	Jürgen Wiehl	Amtszeit Juni 2016 bis 2021
Landeszentrum Spiel und Theater Sachsen-Anhalt e. V.	Katrin Brademann	Vertretung der .lkj) im Vorstand und bei Mitgliederversammlungen
LIGA-Fachausschuss Freiwilliges Soziales Jahr	Kirsten Mengewein	Leitung: LIGA der freien Wohlfahrtspflege Magdeburg
Netzwerk für Demokratie und Toleranz Sachsen-Anhalt	Torsten Sowada, Axel Schneider	Leitung: Landeszentrale, Conny Habisch Vertretung der .lkj) bei Mitgliederversammlungen
Netzwerk gegen Kinderarmut	Axel Schneider	Vertretung der .lkj)
Weltbilder – "globalista!" Arbeitsstelle Weltbilder	Axel Schneider	Leitung: Arbeitsstelle Weltbilder e. V. Münster Vertretung bei Netzwerktreffen

Die .lkj) Sachsen-Anhalt ist als Trägerorganisation in Freiwilligendiensten und als Entsendeorganisation in internationalen Freiwilligendiensten zertifiziert durch "QUIFD" www.quifd.de. Unser Verband war von 2009-12 im "audit beruf und familie" als Arbeitgeber zertifiziert und führt die Qualitätsstandards fort.

10. Erläuterungen zu Spenden und Zuwendungen

a) Spenden: **76.923,44 Euro**

Das Aufkommen von Spenden lag bei rund 2 Prozent des Gesamthaushaltes, alle Einzelspenden lagen unter 5.000 Euro. Die Spenden werden in der Regel im Zusammenhang von Freiwilligendiensten in Entwicklungsländern (Weltwärts-Programm) erbracht.

b) Einsatzstellenbeiträge **472.767,46 Euro**

Im Rahmen von Freiwilligendiensten zahlen Einsatzstellen eine Umlage für die

pädagogische Betreuung der einzelnen Freiwilligen. Die Einsatzstellen sind gemeinnützige oder am Gemeinwohl orientierte Institutionen und zahlen durchschnittlich 280 Euro pro Freiwilligen und Monat.

c) EU-Mittel 306.614,16 Euro

Projektförderungen im Rahmen internationaler Jugendbildungs- und austauschmaßnahmen sowie überwiegend Mittel aus europäischen Fonds (ESF) für Freiwilligendienste und Bildungsarbeit.

d) Bundesmittel 550.394,16 Euro

Projektförderungen im Rahmen von Modellprojekten, Mittel des Kinder- und Jugendplans des Bundes sowie Mittel für Freiwilligendienste.

e) Landesmittel 803.077,07 Euro

Projektförderungen, Zuschüsse für Freiwilligendienste und Personalkosten.

Darin sind enthalten:

Institutionelle Förderung durch das Kultusministerium in Höhe von 133.585 Euro
Zuschuss für Freiwilligendienste durch Bildungs- und Kultusministerium.

Ausblick 2018/19:

Die .lkj) Sachsen-Anhalt e. V. wird 2018/9 Zuwendungen aufgrund von Verträgen oder Anträgen von folgenden Stellen beantragen bzw. erhalten:

- Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt
- Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt
- Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt
- Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
- Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
- Bundesverwaltungsamt
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Jugend für Europa, deutsche Nationalagentur
- Aktion Mensch
- Lotto-Toto Sachsen-Anhalt

Redaktionschluss: 12. Juni 2018